

TOP 29. Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2024 (Beratung und Beschlussfassung)

Rechnungsabschluss 2024		Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit					
Marktgemeinde Riedau		Rechnungsabschluss 2023		Voranschlag 2024		Rechnungsabschluss 2024	
Finanzierungsrechnung		Einzahlung	Auszahlung	Einzahlung	Auszahlung	Einzahlung	Auszahlung
Operative Gebarung	(MVAG 31/32)	5.098.783,78	5.000.694,72	5.779.900,00	5.641.200,00	5.892.099,25	5.514.396,76
Investive Gebarung	(MVAG 33/34)	208.156,25	554.556,99	555.200,00	1.060.900,00	586.576,68	867.291,46
Finanzierungstätigkeit	(MVAG 35/36)	148.900,00	75.798,23	782.200,00	101.600,00	747.500,00	91.970,51
Voranschlagsunwirksame Gebarung	(MVAG 41/42)	1.143.256,85	1.139.926,37	0,00	0,00	1.264.184,75	1.287.121,89
Zwischensumme		6.599.096,88	6.770.976,31	7.117.300,00	6.803.700,00	8.490.360,68	7.760.780,62
- abzüglich investive Einzelvorhaben (Code 1, 3-5)		408.364,84	550.245,46	1.565.700,00	1.216.900,00	1.484.275,23	921.673,86
- abzüglich Voranschlagsunwirksame Gebarung		1.143.256,85	1.139.926,37	0,00	0,00	1.264.184,75	1.287.121,89
Summe		5.047.475,19	5.080.804,48	5.551.600,00	5.586.800,00	5.741.900,70	5.551.984,87
Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit			- 33.329,29		- 35.200,00	+ 189.915,83	

MARKTGEMEINDE RIEDAU

Gemeindenummer: 41416
Bezirk: Schärding



Lagebericht zum Rechnungsabschluss 2024 gemäß § 49 Oö. Gemeindehaushaltsordnung

Als Stichtag für die Erstellung des Rechnungsabschlusses 2024 wurde der 31. Jänner 2025 von dem Bürgermeister gewählt.

1. Entwicklung der liquiden Mittel (inkl. allfälliger Kassenkredite), wobei die Zahlungsmittelreserven gesondert anzuführen sind.

1.1. Liquide Mittel

	Voranschlag 2024 inkl. Nachtragsvoranschläge	Rechnungsabschluss 2024
Saldo 5 (Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung)	313.600,00	752.517,20
Saldo 6 (Geldfluss aus der nicht voranschlagswirksamen Gebarung)		- 22.937,14
Saldo 7 (Veränderung an liquiden Mitteln)		729.580,06

- Die Gemeinde konnte im abgelaufenen Haushaltsjahr die Summe der liquiden Mittel (SA7) um 729.580,06 Euro erhöhen
- Die Höhe der liquiden Mittel (SA7) ist im abgelaufenen Haushaltsjahr um XXX Euro gesunken.

Die Gründe für die Verringerung/Erhöhung der liquiden Mittel liegen: (Beispiele)

- Mehreinnahmen der Kommunalsteuer
- Mehreinnahmen I-Beiträge (Wasserversorgung, Abwasserversorgung und Verkehr)
- Mehreinnahmen bei Wasserversorgungsgebühren
- folgenden einmaligen Einzahlungen/Auszahlungen
Darlehensaufnahme für das Projekt Erweiterung bzw. Neubau Kindergarten und Krabbelstube (240003)
Auflösung einer Beteiligung
- in der investiven Gebarung (investive Einzelvorhaben anführen):
- im Rückgang/Erhöhung der Kommunalsteuereinnahmen durch die Abwanderung/Zuzug der Firma XY
- in der vorzeitigen Tilgung von Darlehen

1.2. Bedarf an Kassenkrediten

Die maximale Höhe des Kassenkredits wurde vom Gemeinderat für das Haushaltsjahr 2024 mit 1.200.000,00 Euro festgesetzt und ein Kassenkreditvertrag mit einem Rahmen von 1.200.000,00 abgeschlossen. Zum 31.12.2024 war der Kassenkredit mit einem Betrag von 0,00 Euro belastet.

1.3. Zahlungsmittelreserven und Rücklagen

Im Rechnungsabschluss (Anlage 6b) sind folgende Rücklagen und Zahlungsmittelreserven dargestellt:

Rechnungsabschluss 2024			Nachweis über Haushaltsrücklagen und Zahlungsmittelreserven (Anlage 6b)						
Marktgemeinde Riebau									
Haushaltsrücklagen Nr.	Verwendungszweck	Ansatz	Rücklagenstand			Zahlungsmittelreserven			
			31.12.2023	Zuführungen	Entnahmen	31.12.2024	31.12.2023	31.12.2024	Konto-/Sparbuchnummer
8/000034/00001	Rücklage Kanalsanierung	851099	87.718,29	6,58	1.014,06	86.710,81	87.718,29	87.724,87	ZW 7 204007
8/9990934/00002	Rücklage Wasserleitungssanierung	850990	404,09	1.499,04	0,00	1.903,13	404,09	404,12	AT05 2032 0327 0440 5830 ZW 8 294008
8/9990934/00006	Rücklage Betriebsüberschüsse ABA	851999	0,00	75.291,00	0,00	75.291,00			AT66 2032 0327 0440 6101
Zweckgebundene Haushaltsrücklagen			88.122,38	76.796,62	1.014,06	163.904,94	88.122,38	88.128,99	
8/9990935/00003	Rücklage lfd. Infrastrukturmaßnahmen	981000	0,00	35.366,80	35.266,95	99,85	310.481,53	99,95	ZW 10 294010
8/9990935/00006	Rücklage HAF 1 ab 2023 (Bereich 5, 11, 12)	981001	0,00	20.651,57	0,00	20.651,57			AT66 2032 0327 0440 6284
8/9990935/00007	Rücklage Überschuss lfd. GT 2024	981000	0,00	204.519,55	0,00	204.519,55			
Allgemeine Haushaltsrücklagen			0,00	260.537,92	35.266,95	225.270,97	310.481,53	99,85	
Gesamtsummen			88.122,38	337.334,54	36.281,01	389.175,91	398.603,91	88.228,84	

Zahlungsmittelreserven in der Höhe von XXXX Euro sind als inneres Darlehen verwendet:

Davon als inneres Darlehen zur Reduktion des Kassenkredits: XXXX Euro

Davon als inneres Darlehen für investive Einzelvorhaben:

2. Die Entwicklung des Ergebnisses der laufenden Geschäftstätigkeit, sowie Entwicklung des nachhaltigen Haushaltsgleichgewichts

2.1. Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit

Rechnungsabschluss 2024		Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit					
Marktgemeinde Fiedau		Rechnungsabschluss 2023		Voranschlag 2024		Rechnungsabschluss 2024	
Finanzierungsrechnung		Einzahlung	Auszahlung	Einzahlung	Auszahlung	Einzahlung	Auszahlung
Operative Gebarung	(MVAG 31/32)	5.098.793,79	5.000.694,72	5.779.900,00	5.641.200,00	5.692.099,25	5.514.396,76
Investive Gebarung	(MVAG 33/34)	208.156,25	554.556,99	555.200,00	1.060.900,00	586.576,68	867.291,46
Finanzierungstätigkeit	(MVAG 35/36)	148.900,00	75.796,23	762.200,00	101.600,00	747.500,00	91.970,51
Voranschlagsunwirksame Gebarung	(MVAG 41/42)	1.143.256,85	1.139.926,37	0,00	0,00	1.264.194,75	1.287.121,89
Zwischensumme		6.599.096,88	6.770.976,31	7.117.300,00	6.803.700,00	8.490.369,68	7.766.780,62
- abzüglich investive Einzelvorhaben (Code 1, 3-5)		408.364,84	550.245,46	1.565.700,00	1.216.900,00	1.484.275,23	921.673,86
- abzüglich Voranschlagsunwirksame Gebarung		1.143.256,85	1.139.926,37	0,00	0,00	1.264.194,75	1.287.121,89
Summe		5.047.475,19	5.080.804,48	5.551.600,00	5.586.800,00	5.741.900,70	5.551.984,87
Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit			-33.329,29		-35.200,00	+ 189.915,83	

Positiver Saldo:

Das Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit im Rechnungsabschluss ist positiv. Aus dem „Überschuss“ wurden folgende Rücklagen im Ergebnishaushalt gebildet:

	Betrag
allgemeine Haushaltsrücklagen	€ 260.537,92
gesetzlich zweckgebundene Haushaltsrücklagen	€ 76.796,62

Sonder-BZ 2024:

Die vom Land OÖ gewährten Sonder-Bedarfszuweisungsmittel 2024 in der Höhe von € 97.900,00 wurden nach Gemeinderatsbeschluss für die Ausfinanzierung investiver Einzelvorhaben verwendet.

Dies betrifft folgende Vorhaben: Kommunalfahrzeug, LFA-B und die Photovoltaikanlage im Freibad.

Gebührenbremse:

Da die Gebühren im Haushaltsjahr 2023 nicht erhöht wurden, wurde in der Gemeinderatssitzung vom 21.03.2024 beschlossen, den Zuschuss von 34.385,00 des Landes OÖ einzubehalten.

Hinweis:

Alle im Finanzjahr 2024 angefallenen Einnahmen- u. Ausgabenreste wurden zur Gänze im Finanzjahr 2024 abgewickelt.

2.2. Nachhaltiges Haushaltsgleichgewicht

- Nachhaltiges Haushaltsgleichgewicht wird erreicht.
- ~~Nachhaltiges Haushaltsgleichgewicht wird nicht erreicht,~~
Geplante Gegenmaßnahmen:
 - ~~Hierzu ist ein sparsamer und wirtschaftlicher Umgang mit den finanziellen Mitteln angedacht, sowie auch die Genehmigung von Hilfspaketen.~~

„Siehe Nachweis über das nachhaltige Haushaltsgleichgewicht“

3. Entwicklung des Nettoergebnisses vor Entnahme von bzw. Zuweisungen an Haushaltsrücklagen

Das Nettoergebnis wird wesentlich durch die ergebniswirksamen Erträge und Aufwendungen beeinflusst. Diese betreffen insbesondere die Abschreibungen (562.940,59 Euro) Erträge aus der Auflösung von Investitionszuschüssen (310.295,88 Euro) und die Dotierung von Rückstellungen (34.155,73 Euro) bzw. Auflösung von Rückstellungen (21.653,62 Euro).

	RA 2020	RA 2021	RA 2022	RA 2023	VA 2024	RA 2024
Summe Erträge (MVAG-Code 21)	4.658.626,73	4.902.623,84	5.586.089,64	5.464.120,35	6.167.400,00	6.297.816,21
Summe Aufwände (MVAG-Code 22)	4.795.258,44	4.920.025,01	5.472.162,62	5.584.566,03	6.226.500,00	6.154.409,03
Nettoergebnis (SA 0)	-136.631,71	-17.401,17	113.927,02	-120.445,68	-59.100,00	143.407,18
Entnahme von Haushaltsrücklagen (MVAG-Code 230)	108.613,96	64.038,04	152.348,22	310.481,53	35.200,00	36.281,01
Zuweisung von Haushaltsrücklagen (MVAG-Code 240)	27,10	22,82	244.708,80	28,57	124.400,00	337.334,54
Nettoergebnis (SA 00)	-28.044,85	46.614,05	21.566,44	190.007,28	-148.300,00	-157.646,35

4. Entwicklung des Nettovermögens

4.1. Kumuliertes Nettoergebnis

Das Nettovermögen (Anlage 1 c – Punkt C) betrug mit 31.12.2024 einen Endbestand mit 6.495.310,22 EURO.

PASSIVA	Code	Endbestand 31.12.2023	Endbestand 31.12.2024	Veränderung
C Nettovermögen (Ausgleichsposten)	12	6.351.903,04	6.495.310,22	143.407,18
C.I Saldo der Eröffnungsbilanz	121	6.033.637,74	6.033.637,74	0,00
C.I.1 Saldo der Eröffnungsbilanz	1210	6.033.637,74	6.033.637,74	0,00
C.II Kumuliertes Nettoergebnis	122	230.142,92	72.486,57	-157.646,35
C.II.1 Kumuliertes Nettoergebnis	1220	230.142,92	72.486,57	-157.646,35
C.III Haushaltsrücklagen	123	88.122,38	389.175,91	301.053,53
C.III.1 Haushaltsrücklagen	1230	88.122,38	389.175,91	301.053,53
C.IV Neubewertungsrücklagen	124	0,00	0,00	0,00
C.IV.1 Neubewertungsrücklagen	1240	0,00	0,00	0,00
C.V Fremdwährungsumrechnungsrücklagen	125	0,00	0,00	0,00
C.V.1 Fremdwährungsumrechnungsrücklagen	1250	0,00	0,00	0,00

4.2. Haushaltsrücklagen

Rechnungsabschluss 2024			Nachweis über Haushaltsrücklagen und Zahlungsmittelreserven (Anlage 6b)					
Marktgemeinde Riedau								
Haushaltsrücklagen Nr.	Verwendungszweck	Ansatz	Rücklagenstand			Zahlungsmittelreserven		
			31.12.2023	Zuführungen	Entnahmen	31.12.2024	31.12.2023	31.12.2024
8/9990934/00001	Rücklage Kanalsanierung	851099	87.718,29	6,58	1.014,05	86.710,81	87.718,29	87.724,87 Z/N 7 294007
8/9990934/00002	Rücklage Wasserleitungsanierung	850990	404,09	1.499,04	0,00	1.903,13	404,09	404,12 Z/N 8 294008 AT05 2032 0327 0440 5930
8/9990934/00006	Rücklage Betriebsüberschüsse ABA	851999	0,00	75.291,00	0,00	75.291,00		AT60 2032 0327 0440 5101
Zweckgebundene Haushaltsrücklagen			88.122,38	76.796,62	1.014,05	163.904,94	88.122,38	88.128,99
8/9990935/00003	Rücklage lfd. Infrastrukturmaßnahmen	981000	0,00	35.366,30	35.266,95	99,85	310.481,53	99,85 Z/N 10 294010
8/9990935/00006	Rücklage HAF 1 ab 2023 (Bereich 5, 11, 12)	981001	0,00	20.651,57	0,00	20.651,57		AT65 2032 0327 0440 5284
8/9990935/00007	Rücklage Überschuss lfd. GT 2024	981000	0,00	204.519,55	0,00	204.519,55		
Allgemeine Haushaltsrücklagen			0,00	260.537,92	35.266,95	225.270,97	310.481,53	99,85
Gesamtsummen			88.122,38	337.334,54	36.281,01	389.175,91	398.603,91	88.228,84

Stand an Haushaltsrücklagen am 01.01.2024 88.122,38 Euro

Stand an Haushaltsrücklagen am 31.12.2024 389.175,91 Euro

Im Ergebnishaushalt wurden folgende Haushaltsrücklagen zugeführt:

- ~~allgemeine Haushaltsrücklage Entnahme 64.038,04 Euro für Haushaltsausgleich 2021~~
- allgemeine Haushaltsrücklage Zuführung 35.266,95 Euro Überschuss operative Gebarung, Zuführung 94,80 Euro aus Projekt, Zuführung 5,05 Euro Zinsen, Zuführung 204.519,55 Euro Überschuss lfd. GT 2024, Zuführung 20.651,57 Euro HAF 1 Mittel (Bereich 5, 11, 12)
- gesetzlich zweckgebundene Haushaltsrücklage (Kanalsanierung) Zuführung 6,58 Euro Zinsen, Zuführung 75.291,00 Betriebsüberschüsse ABA
- gesetzlich zweckgebundene Haushaltsrücklage (Sanierung WL) Zuführung 0,03 Euro Zinsen, Zuführung 1.499,01 Euro I-Beiträge

Im Ergebnishaushalt wurden folgende Haushaltsrücklagen zur Finanzierung investiver Einzelvorhaben entnommen:

- allgemeine Haushaltsrücklage 35.266,95 Euro an operative Gebarung für Haushaltsausgleich
- gesetzlich zweckgebundene Haushaltsrücklage Kanalsanierung für 1.014,06 Euro (Vorhaben 1851002)
- ~~gesetzlich zweckgebundene Haushaltsrücklage Sanierung WL für 100.000,00 Euro (Vorhaben 1850003)~~

Somit verblieben Haushaltsrücklagen in der Höhe von 389.175,91 Euro.

5. Entwicklung der langfristigen Finanzschulden und Verbindlichkeiten

5.1. Neuaufnahme von langfristigen Finanzschulden

Zusätzliche Darlehen wurden im abgelaufenen Haushaltsjahr für folgende investive Einzelvorhaben aufgenommen:

Investives Einzelvorhaben	Darlehenshöhe
240003 Erweiterung bzw. Neubau Kindergarten und Krabbelstube	747.500,00

5.2. Tilgung von langfristigen Finanzschulden und Verbindlichkeiten

Die Finanzschulden und Verbindlichkeiten aus Darlehen und Finanzierungsleasing wurden plangemäß getilgt.

In nachstehender Tabelle sind die summierten Auszahlungen für Finanzschulden und Verbindlichkeiten (inkl. Leasing) dargestellt.

	RA 2020	RA 2021	RA 2022	RA 2023	VA 2024 inkl. NVA	RA 2024
Gesamt Auszahlungen						
MVAG 36 Auszahlungen	140.960,86	82.097,30	80.933,75	75.798,23	101.600,00	91.970,51
Finanzschulden/Leasing						

Es wurden keine vorzeitigen Tilgungen (Sondertilgungen vorgenommen).

~~Es wurden im abgelaufenen Haushaltsjahr vorzeitige Tilgungen (=Sondertilgungen) im Ausmaß von rund XXXX Euro vorgenommen.
Dies betrifft folgende Darlehen:~~

6. Die eingetretenen und die voraussichtlichen Auswirkungen aus investiven Einzelvorhaben (Erträge, Betriebskosten, Personalaufwand, Finanzierungskosten udgl.)

Die Auswirkungen aus investiven Einzelvorhaben auf das Haushaltsjahr 2024 wurden im Rechnungsabschluss dargestellt. Die allfälligen Auswirkungen auf die Folgejahre sind im Voranschlag 2025 bzw. im MEFP 2026 – 2029 berücksichtigt.

7. Beschreibung wesentlicher finanzieller Auswirkungen, welche weder im aktuell zu erstellenden Rechnungsabschluss noch im geltenden Gemeindevoranschlag und im mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplan enthalten sind

Sämtliche finanziellen Auswirkungen sind in den Rechenwerken der Gemeinde enthalten.

8. Beschreibung allfälliger Auswirkungen der Ergebnisse des abgelaufenen Haushaltsjahres auf das laufende Haushaltsjahr bzw. den mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplan verbunden mit dem Vorschlag entsprechender Maßnahmen

Im mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplan sind folgende Auswirkungen aus den im vergangenen Haushaltsjahr getroffenen Entscheidungen bereits enthalten:

Die Ertragsanteile als auch die Kommunalsteuereinnahmen im Jahr 2024 haben sich besser entwickelt als prognostiziert.

~~Zum Erreichen des Haushaltsausgleichs mussten allgemeine Haushaltsrücklagen aufgelöst werden und auch der bestehende Kassenkredit wurde herangezogen.~~ Die Auswirkungen auf geplante investive Einzelvorhaben wurden bereits im MEFP berücksichtigt.

~~Die Auswirkungen ausfolgenden, in vergangenen Haushaltsjahren getroffenen Entscheidungen, sind noch nicht im mittelfristigen Finanzplan enthalten:~~

9. Beschreibung sich abzeichnender Entwicklungen (Verbesserungen, Belastungen), die sich in den folgenden Haushaltsjahren auf den Gemeindehaushalt auswirken können, wobei diese möglichst auch wertmäßig abzugrenzen sind – zudem sind Möglichkeiten zur Abfederung allfälliger negativer Auswirkungen aufzulegen.

Die finanzielle Auswirkung durch die allgemeinen Preissteigerungen sind derzeit nicht abschätzbar, aber sie werden das laufende Haushaltsjahr und die Folgejahre stark belasten.

Die stark steigenden Baukosten bei investiven Einzelvorhaben wirken sich auf die Gemeindefinanzen aus. Eine wertmäßige Schätzung ist derzeit nicht möglich.

10. Korrektur der Eröffnungsbilanz

Es wurde keine nachträgliche Korrektur der Eröffnungsbilanz vorgenommen.

11. Weitere Informationen ...

Folgende Nachweise entfallen gem. § 47 Abs. 3 Oö. GHO, da keine entsprechenden Sachverhalte vorliegen:

11.1. Entfall von Nachweisen:

- Anlage 6s Anzahl der Ruhe- und Versorgungsempfänger
- Rechnungsabschlüsse (Bilanzen und Erfolgsrechnung) gem. § 47 Abs 1
- Anlage 6p Einzelnachweis über Risiken von Finanzinstrumenten
- Nachweis über innere Darlehen
- Anlage 6l Nachweis über verwaltete Einrichtungen
- Anlage 6d Einzelnachweis über Finanzschulden gemäß §32
- Anlage 6o Nachweis über derivative Finanzinstrumente ohne Grundgeschäft
- Anlage 6n Einzelnachweis über aktive Finanzinstrumente
- Anlage 6k Nachweis über mittelbare Beteiligungen der Gebietskörperschaft
- Anlage 6m Nachweis über aktive Finanzinstrumente
- Anlage 6i Leasingspiegel